

**FORSTWIRTSCHAFT  
IN DEUTSCHLAND**  
Vorausschauend aus Tradition



# Forststudium und dann?

Bundesweiter Vergleich  
zum Berufseinstieg



aktualisierte Neuauflage 2020





**Herausgeber/Impressum**

Bund Deutscher Forstleute (BDF)  
Bundesgeschäftsstelle Berlin  
Friedrichstraße 169, 10117 Berlin  
Tel: 030 - 65 700 102 | Fax: 030 - 65 700 104  
E-Mail: info@BDF-online.de

.....

Landesverband Niedersachsen  
Arbeitskreis forstliche Ausbildung - Johannes Thiery  
Landesgeschäftsstelle:  
Peggy Noack, Klengelstraße 1, 37589 Westerhof

.....

S. 1 vo: BDF, Kollmann, BDF, S. 3 Ibold, S. 4 Weihrauch, S. 5 Rabe, S. 9 BDF

.....

Bezug der Broschüre:  
[www.bdf-online.de](http://www.bdf-online.de)

Stand: Mai 2020

Die Vergleichstabelle steht auch als interaktive Webanwendung zur Verfügung  
[www.laendervergleich.bdf-nds.de](http://www.laendervergleich.bdf-nds.de)



## BUNDESWEITER VERGLEICH ZUM BERUFSEINSTIEG

Der Bund Deutscher Forstleute hat für Studierende der Forstwirtschaft erneut eine bundesweite Abfrage zu den aktuellen Ausbildungsmöglichkeiten und Bedingungen im öffentlichen Forstdienst durchgeführt. Wo finden Trainee- Programme, wo Anwärter- und Referendarsausbildungen statt? Welche Übernahmemechanismen habe ich und erfolgt eine Anstellung als Angestellte/r oder Beamtin/Beamter? Auf diese und weitere Fragen gibt die Tabelle, die der BDF den Studierenden hier zur Verfügung stellt, hilfreiche Antworten.

### INFOS ZUR TABELLE

Die Angaben basieren auf einer Abfrage des BDF, die im Februar 2020 an alle 14 Flächenländer und die Bundesforsten gestellt wurden. In Brandenburg findet weiterhin keine Ausbildung statt. Das Saarland hat in Kooperation mit Rheinland-Pfalz eine Anwärterausbildung gestartet. Für die Richtigkeit der Angaben können wir keine Gewähr übernehmen und verweisen im Zweifelsfall an die Ausbildungsstellen der Länder.

### VIEL BEWEGUNG IN DER AUSBILDUNGSLANDSCHAFT

Nach zwei Jahren hat der BDF diesen Vergleich in einer vierten Auflage aktualisiert. Die Rahmenbedingungen in den Ländern haben sich weiter zum Positiven entwickelt. So bieten bereits einige öffentliche Forstverwaltungen und -betriebe (z.B. Niedersächsische Landesforsten, ThüringenForst, BaySF, Bundesforst) mittlerweile duale Studiengänge in unterschiedlicher Ausprägung in Zusammenarbeit mit verschiedenen Hochschulen an (HAWK in Göttingen, FH Erfurt, FH Weihenstephan).

Auch die Perspektiven zur Übernahme sind ungebrochen gut, wenngleich noch nicht absehbar ist, wie sich die aktuellen gesellschaftlichen und politischen Entwicklungen (Waldschäden 2.0, Corona) mittelfristig auf die Forstwirtschaft auswirken werden. In Zeiten guter Berufsperspektiven bemühen sich die Forstbetriebe vor dem Hintergrund des anstehenden Generationswechsels um attraktive Beschäftigungsbedingungen. Genaues Hinsehen lohnt also, denn die Bedingungen der Leistungen und Berufsaussichten in den Ländern unterscheiden sich zum Teil erheblich.

### TRAINEE ODER ANWÄRTER

Mit der Entscheidung zur Wahl des Ausbildungslandes ist in den meisten Fällen eine Vorentscheidung zur weiteren beruflichen Heimat gefallen. In der Anwärter- und Referendarszeit werden viele berufliche und private Kontakte geknüpft und so zielt die berufliche weitere Orientierung in der Regel auf das nun „eigene“ Bundesland ab. Eine Anwärter- und Referendarsausbildung wird mit der Laufbahnbefähigung für den gehobenen oder höheren Forstdienst abgeschlossen. Diese Befähigung gilt gesetzlich für alle Bundesländer sowie den Bund soweit eine Anstellung im Beamtenstatus erfolgt. Eine Anwärterin aus Hessen





kann daher sicher sein, dass sie sich nach bestandener Prüfung in allen Bundesländern, die beamtete FörsterInnen einstellen, bewerben kann. Sofern ein Bundesland nur Forstleute im Angestelltenverhältnis einstellt, stehen damit ebenfalls alle Türen offen, da auch hier oftmals die Laufbahnprüfung erwünscht wird. Diese Garantie gibt es bei den Trainee-Programmen der Länder (z. B. Baden-Württemberg, Niedersachsen, Bundesforsten) nicht oder nur eingeschränkt. Hier können sich die Forstbetriebe der Länder entscheiden, ob sie eine Bewerbung aus einem Trainee Programm zulassen oder nicht. Wer also beabsichtigt, nach einem Trainee-Programm in ein anderes Bundesland zu wechseln, sollte sich vorher informieren ob das auch tatsächlich möglich ist. Auch im Privatforstdienst und im forstlichen Dienstleistungssektor ist bei vielen Arbeitgebern eine bestandene Laufbahnprüfung als Zusatzqualifikation gern gesehen.

### EINSTELLUNG ALS ANGESTELLTE/R ODER BEAMTIN/BEAMTER

Die Arbeit unterscheidet sich zwischen beamteten und angestellten FörsterInnen nicht, aber das was

am Monatsende netto auf dem Konto steht schon. Stark abhängig von den familiären Verhältnissen – und natürlich der Entgeltgruppe – können dies 200 bis 500,- € monatlich sein. Auch aus diesem Grunde wird von den meisten AbsolventInnen nach bestandenen Laufbahnprüfungen eine Verbeamtung angestrebt. Um die Attraktivität der Beschäftigung von angestellten Forstleuten zu erhöhen, haben die Forstbetriebe einiger Länder mittlerweile die Eingruppierungen angehoben (z. B. Niedersachsen von EG 10 auf EG 11). Es ist also keine Nebensächlichkeit ob eine Einstellung als Beamte/r oder Angestellte/r erfolgt.

In jedem Fall gilt weiterhin: Herzlichen Glückwunsch zur Berufswahl. Die Arbeit der Forstleute im und am Wald war und ist ausgesprochen reizvoll und bringt viel Freude mit sich. Die Prognosen der Länder bei den Einstellungen sind so gut wie seit 25 Jahren nicht mehr. Insbesondere in der Laufbahn des „gehobenen Forstdienstes“ (Bachelor) sind vor dem Hintergrund des Generationswechsels sehr gute Übernahmechancen. Und auch im „höheren Forstdienst“ (Master) haben sich die Aussichten im Vergleich mit den letzten Jahren deutlich verbessert.

### Info Pflanzenschutz-Sachkundenachweis

In einigen Ländern (z.B. Niedersachsen und Bayern) wird mittlerweile als Einstellungsvoraussetzung der sog. Pflanzenschutz- Sachkundenachweis gefordert. Den von der neuen Pflanzenschutz-Sachkunde-VO geforderte Sachkundenachweis erhalten Studierende von ihrer Hochschule, indem sie sich bestätigen lassen, dass die Studieninhalte den Bedingungen der Pflanzenschutz-Sachkunde-VO (Anlage 1 Teil A und B) entsprechen. Vordrucke dazu stellen die jeweiligen Landwirtschaftsämter zur Verfügung. Die frühere Regelung der Sachkunde-Verordnung, dass bei einem abgeschlossenen Universitäts- oder Hochschulstudium der Agrar-, Gartenbau- und Forstwissenschaften sowie des Weinbaus automatisch der Nachweis für eine Sachkunde im Pflanzenschutz erbracht war, ist Ende 2015 ausgelaufen.

Weitere Informationen können z.B. unter [www.lfl.bayern.de/ips/recht/054922/](http://www.lfl.bayern.de/ips/recht/054922/) nachgelesen werden.

## DIE BDF JUGEND

### EURE STARKE VERTRETUNG IM BUND UND IN DEN LÄNDERN

Die BDF Jugend ist Teil des BDF Berufsverbandes, der größten Forstgewerkschaft für Forstleute. Der BDF ist Tarifpartner für Privatforstbetriebe und den öffentlichen Forstdienst. Wir vertreten die Interessen der Forstleute und des Waldes bei politischen Entscheidungsträgern, Arbeitgebern und der Öffentlichkeit. Wir verbinden Forstleute vom Azubi bis zum Rentner, unabhängig vom Beschäftigtenverhältnis und der Waldbesitzart.

Die BDF Jugend ist wie der BDF föderal in den BDF Landesverbänden und dem BDF Bundesforst organisiert. Dies garantiert kurze Wege und die Möglichkeit für jeden schnell etwas bewirken zu können. Wir sind DIE Stimme der Forstleute. Wir setzen uns konstruktiv, innovativ und lautstark für Eure Interessen ein. Die BDF Jugend bietet individuelle, praxisorientierte Hilfe und Unterstützung im forstlichen Alltag. Wir organisieren Exkursionen und Informationsveranstaltungen und kämpfen für Verbesserungen der Arbeitsbedingungen in den Forstverwaltungen und -betrieben.

Ein Schwerpunkt unserer Arbeit sind verbesserte Einstellungsmöglichkeiten und die berufliche Orientierung der AbsolventInnen. Weitere wesentliche Ziele sind die leistungsgerechte und faire Bezahlung sowie die Erhaltung und Weiterentwicklung der Qualifikationsstandards für Forstpersonal inkl. einer zukunftsfähigen forstlichen Aus- und Weiterbildung. Wir setzen uns ein für eine nachhaltige und multifunktionale Forstwirtschaft und den Schutz des Waldes.

### PRAKTIKUMS- UND STELLENBÖRSE

Wir vermitteln Praktikumsplätze zu diversen Themen im In- und Ausland. AnsprechpartnerInnen finden sich auf unserer Website.

### BDF HOCHSCHULGRUPPEN

Ein Schwerpunkt der Hochschulgruppen ist die Vernetzung der Studierenden innerhalb des BDF, zu anderen Hochschulgruppen und der forstlichen Praxis. Wir bieten verschiedene Exkursionen und interessante Infoveranstaltungen an. Zudem engagieren sich die BDF Hochschulgruppen in den aktuellen hochschulpolitischen Themen.

### RUNDER TISCH FORSTLICHE HOCHSCHULAUSBILDUNG


Mit dem „Runden Tisch Forstliche Hochschulausbildung“ hat die BDF Jugend eine Plattform geschaffen, die allen Beteiligten (Studierenden, Hochschulen, forstl. Arbeitgeber) die Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch über die inhaltliche Ausgestaltung der forstlichen Studiengänge gibt.

Ziel ist, Ausbildungsangebote zu definieren, die sowohl den Erfordernissen forstlicher Arbeitgeber gerecht werden, daneben aber auch Angebote bereit stellen, die den AbsolventInnen Beschäftigungsmöglichkeiten bei privaten und öffentlichen Arbeitgebern im forstlichen und/oder in verwandten Branchen eröffnen.

Bisher haben 5 Runde Tische an verschiedenen Hochschulstandorten stattgefunden: 2012 Göttingen, 2013 Eberswalde, 2014 Freiburg, 2015 Göttingen, 2017 Regensburg

Weitere Infos gibt es unter: [www.BDF-Jugend.de](http://www.BDF-Jugend.de). Hier findet sich auch eine Übersicht über diverse Stellenbörsen.



		Niedersachsen		Nordrhein-Westfalen		Hessen	
		Gehobener Dienst	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Höherer Dienst
Bewerbungs Voraussetzungen	Bewerbungsfrist >>	NLF Trainee: 15.07. j. J. NLF Anwärter: 01.08. j. J. LWK: 15.06. j. J.	01.04. jeden Jahres	31.07. jeden Jahres	31.03. jeden Jahres	30.6. & 31.12. jeden Jahres	01.03. jeden Jahres
	Einstellungstermin >>	01.10. jeden Jahres	01.06. jeden Jahres	01.10. jeden Jahres	01.06. jeden Jahres	01.04. & 1.10. jeden Jahres	01.06. jeden Jahres
	Ausbildungsdauer in Monaten >>	Anwärter: 18 Monate Trainee (EG 9): 24 Monate	24 Monate	12 Monate	24 Monate	12 Monate	24 Monate
	Die Einstellung erfolgt als >>	Forstinspektor-Anw./-in; Die NLF stellen zus. z. 01.10. bis zu 5 Trainees ein	Forstreferendar/-in (FRef.)	FI-Anwärter/in in einem öffentl.-rechtl. Auszubildungsverhältnis als Angestellte(r)	Forstreferendar/in in einem öffentl.-rechtl. Auszubildungsverhältnis als Angestellte(r)	Forstoberinspektor- Anwärter/in auf Widerruf (FOIA)	Forstreferendar/in
	Die Altersgrenze liegt bei (in Jahren) >>	Trainee: keine Altersgrenze Anwärter und Referendare: i. d. R. 40 Jahre (gem. LaufbahnVO)		„für eine Verbeamtung liegt die Altersgrenze bei 42 Jahren“.		40 Jahre	
	Gesundheitscheck >>	NLF: ja, „auf Anforderung“ / LWK: gem. § 9 NBG		Forstdiensttauglichkeit nach BAD-Untersuchung. (kostenfrei)		Forstdiensttauglichkeit	
	Anzahl der Ausbildungsplätze >>	25 (+ 5 LWK)	10	max. 18/Jahr	max. 8/Jahr	15 pro Einstellungstermin	10
	Wünsche zum Ausbildungsforstamt werden (nach Möglichkeit) berücksichtigt? >>	Ja, „nach Absprache mit Ausbildungsbehörde“		Ja, im Rahmen der Ausbildungskapazität		Ja	
	Bewerbungen sind zu richten an >>	1. Anw. u. Ref. der NLF: Niedersächsisches Ministerium f. Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Postfach 243, 30002 Hannover / Trainees der NLF siehe www.landesforsten.de 2. Für Anwärter der LWK: ONLINE- Verfahren; www.lwk-niedersachsen.de/Karriere (Webcode:01021880)		Wald und Holz NRW Serviceteam Aus- und Fortbildung – FB I Albrecht-Thaer-Str. 34 48147 Münster		Landesbetrieb Hessen-Forst; Landesbetriebsleitung Hessen- Forst Bertha -von- Suttner- Str. 3 34131 Kassel	Hess. Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Referat VI 3, Mainzer Str. 80, 65189 Wiesbaden
Von der Ausbildungsstelle gewährte Leistungen	Sicherheitsausrüstung, Persönliche Schutzausrüstung (PSA) >>	Helm, Handschuhe, Schutzjacke, Warnweste. Trainee NLF: PSA Grundausstattung inkl. Gehörschutz Jagd		Schutzhelm (Gehör-Gesichtsschutz), Schutzbrille, Schutzhandschuhe, Atemschutz, Regenschutzkleidung, Schnitenschutzbeinlinge, Gehörschutz (Jagd), und weitere PSA. Zuschuss für Schutzschuhe mit FPA Anerkennung i. H. v. 140 €		Sicherheitsjacke, Sicherheitshose, Wetterschutzjacke, Schutzhelm, Schutzhandschuhe werden gestellt; 140,- € Pauschale f. Beschaffung v. Sicherheitsschuhen S 3; Erwerb v. HessenForst-Dienstkleidung a. Antrag mögl., muss aber selbst bez. werden.	
	Weitere Leistungen, z. B. Dienstkleidungszuschuss >>	NLF: Dienstjacke, Jagdaufwandsentschädigung pauschal 170 €/Jahr   LWK: Dienstkleidung bis zu 400 €   LWK + NLF: Dienstlaptop m. Intranetzugang f. d. Zeit d. Ausbildung   Anwärter: Laptop/Outdoor-tablet   NLF Trainees: Jagdaufwandsentschädigung pauschal 220 €, Outdoor-tablets, Grundausstattung der NLF Unternehmenskleidung		Gestellung von Dienstkleidungsgrundausstattung (Fleeceweste, 2 Hemden) Tough-Pad mit Schulung für die Dauer des Vorbereitungsdienstes		Jagdaufwandsentschädigung: 65,- €/ Jahr, Reinigungspauschale PSA: 36,- €/Jahr	
	km- Entschädigung >>	NLF Trainee: gemäß Bundesreisekostengesetz NLF Anwärter u. Referendare: 0,20 €/km (normale Revierfahrten) LWK Anwärter: 0,30 €/km		0,22 €/km		Monatl. Pauschale f. Fahrten i. Ausbildungsrevier: 170,- € / Fahrten z. Lehrgängen über Reisekostenerstattung: 0,35 €/Km	Monatl. Pauschale f. Fahrten im Ausbildungsforstamt: 72,-€ / Fahrten zu Lehrgängen über Reisekostenerstattung: 0,35 €/Km / Pauschale f. Forsteinrichtung u. Reisezeit: 1.530,-€
	(bei Deckelung von) >>	NLF Trainee und LWK Anwärter: keine NLF Anwärter und Referendare: 500 km/Monat		176 € (= 800 km) Monat; Dienst-KFZ/Poolfahrzeuge von Wald und Holz NRW stehen zur Verfügung!			
Übernahmeperspektiven	Voraussichtliche Übernahmen >>	NLF Trainee: Ziel Übernahme NLF Anwärter ca. 20	Jahr: 2 – 4	12 – 16 Laufbahnprüfungsabsolventen mit Mindestnote befriedigend!	4 – 6	mind. 20	ca. 5
	Eine Einstellung erfolgt als >>	NLF: forsttechnische Angestellte LWK: nach zwei Jahren Verbeamtung möglich		Beamten / Beamtin		Angestellte/r im Tarifvertrag-Hessen	
	In der Entgeltgruppe >>	NLF: EG 11 / LWK: 1. halbes J. EG 9, dann EG 10. Nach 2 J. Verbeamtung möglich.	A 13 (LWK) / EG 13 (NLF)	A9	A13	EG 10 TV-H	EG 13 TV-H
	Wünsche zum Tätigkeitsfeld und Einsatzort werden n. M. berücksichtigt? >>	Nach Situation und Stellenbeschreibung		Ja		Ja	
	Die Auswahl erfolgt auf Grundlage von >>	NLF Trainees: Leistungen während T- Programm NLF Anwärter und Referendare: Assessment- Center bzw. Jahrgangsbesten		Notendurchschnitt, Beurteilungen, Auswahlverfahren: Qualifiziertes Interview	Notendurchschnitt, Beurteilungen, Assessment-Center-Verfahren	Assessment für Bewerber mit Vorbereitungsdienst anderer Bundesländer; Notendurchschnitt und FoA-Beurteilung für hessische Anwärter/innen / Referendare/innen	
Weitere Informationen >>	Die überwiegende Anzahl der Ausbildungsplätze wird durch die NLF gestellt. Die LWK bildet Anwärter f. d. Privatwaldbetreuung aus (Übern. erfolgen i. d. R. direkt als Bezirksförster. Infos: www.ml.niedersachsen.de, www.landesforsten.de, www.LWK-niedersachsen.de		Die Ausbildung erfolgt in den drei Geschäftsfeldern der Einheitsforstverwaltung: Forstbetrieb, Dienstleistung und Hoheit als klassischer Vorbereitungsdienst, Anwärterzeit / Referendariat mit Laufbahnprüfung bzw. Staatsexamen. www.wald-und-holz.nrw.de / Tel: 0251- 91 797- 106		www.hessen-forst.de unter Ausbildung gehobener und höherer Forstdienst		



		Bayern		Baden-Württemberg		Rheinland-Pfalz	
		Gehobener Dienst	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Höherer Dienst
Bewerbungs Voraussetzungen	Bewerbungsfrist >>	Mitte Juni j. J.	Mitte Februar j. J.	Dienstherren sind i. d. R. die Landkreise. Daher wechselnde Bewerbungs- und Einstellungstermine	Stellenausschreibung erfolgt i.d.R. im Dezember/Januar.; Einstellung zum 01.07. j. J.	31.07. jeden Jahres	28.bzw. 29.02.j. Jahres
	Einstellungstermin >>	01.10. jeden Jahres	01.06. jeden Jahres			01.10. jeden Jahres	01.06. jeden Jahres
	Ausbildungsdauer in Monaten >>	12 Monate	24 Monate			12 Monate	24 Monate
	Die Einstellung erfolgt als >>	Forstanwärter/in Auf Widerruf	Forstreferendar/in Auf Widerruf	Trainee in einem auf 2 Jahre befristeten Angestelltenverhältnis. EG 9 (geh. Dienst) TV-öD EG 13 TV-L (höh. Dienst)		Forstinspektoranwärter/in auf Widerruf	Forstreferendar/in auf Widerruf
	Die Altersgrenze liegt bei (in Jahren) >>	45 Jahre	45 Jahre	Es gibt keine Altersgrenze		Gemäß § 40 LBG RLP bei 40 Jahren	
	Gesundheitscheck >>	Ja (gem. Bekanntmachung)		Ja, tw. erst nach Abschluss vor Übernahme in Laufb. Geh. Dienst	Ja	Amtsärztliches Gesundheitszeugnis	
	Anzahl der Ausbildungsplätze >>	73	28	ca. 20 – 25	ca. 5 – 7	20	8
	Wünsche zum Ausbildungsforstamt werden (nach Möglichkeit) berücksichtigt? >>	Ja		Ja		Ja	
	Bewerbungen sind zu richten an >>	Bayer. Forstschule Am Forsthof 2 97816 Lohr am Main		44 Stadt- und Landkreise Diese nehmen die Einstellungen zum Traineeprogramm vor. In Einzelfällen Ministerium (s. höherer Forstd.)	Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz / Landesbetrieb Forstschutz / Landesbetrieb Forst Fachbereich 53 (Personal) Postfach 103444 70029 Stuttgart	Zentralstelle der Forstverwaltung, Ausbildung Beamte Le Quartier- Hornbach 9 67433 Neustadt	Ministerium für Umwelt ... und Forsten RLP. Abteilung Forsten, Referat 56 Kaiser-Friedrich-Str. 1 55116 Mainz
Von der Ausbildungsstelle gewährte Leistungen	Sicherheitsausrüstung, Persönliche Schutzausrüstung (PSA) >>	ausschließlich für geeignetes Schuhwerk bis max. 180 €		Ja, je nach Dienstherr unterschiedlich	Ja	Helm mit Gesichts- und Hörschutz, Warnweste, Gehörschutz Jagd	
	Weitere Leistungen, z. B. Dienstkleidungszuschuss >>	Dienstlaptop für die Zeit der Ausbildung		Dienstkleidungszuschuss, Jagdaufwandsentschädigung		350 € geh. Dienst und 700 € höherer Dienst pauschal für Reisezeit / Zuschuss Mitarbeiterbekleidung / Jagdaufwandsentsch. / Notebook	
	km - Entschädigung >>	Angeordnete Ausbildungsfahrten: mit triftigen Grund: 0,26 €/km Ohne triftigem Grund: 0,19 €/km		0,35 €/km		0,15 €/km	0,15 €/km
	(bei Deckelung von) >>	keine Deckelung		keine Angaben		120 €/Monat (Revierzeit f. max. 10 M.)	90 €/M für Forstamtsdienst (für max. 14 Monate)
Übernahmeperspektiven	Voraussichtliche Übernahmen >>	30–45 (Summe BaySF und BayFoV)	7–12 (Summe BaySF und BayFoV)	i. d. R. sehr gute Übernahmekancen, da jährlich bedarfsorientierte Einstellung in das Trainee-Programm.		15	4
	Eine Einstellung erfolgt als >>	BaySF: forsttechnische Angestellte BayFoV: Beamte		Beamter/Beamtin	Beamter/Beamtin	Beamter/Beamtin	
	In der Entgeltgruppe >>	BaySF: E 10 / BayFoV: A10	BaySF: E 13 / BayFoV: A13	A 10	A 13	A 9	A 13
	Wünsche zum Tätigkeitsfeld und Einsatzort werden n. M. berücksichtigt? >>	Ja		Ja		Ja	
	Die Auswahl erfolgt auf Grundlage von >>	BaySF: Assessment BayFoV: Notendurchschnitt		Vorgezogenes Auswahlverfahren vor Einstellung in das Trainee-Programm, anschließend begleitende Eignungsbewertung während des T.-Programms als Grundlage für die abschließende Übernahme. Für den höheren Dienst erfolgt vor Einstellung in das T.- Programm ein Assessment-Center.		Assessment, Bewerbungsgespräch und Notendurchschnitt	
Weitere Informationen >>	Die Bayerische Forstverwaltung (BayFoV) führt die Ausbildung in Kooperation mit den Bayerischen Staatsforsten (BaySF) durch. Die BayFoV ist v. a. für den Privat- und Kommunalwald sowie für hoheitliche Aufgaben zuständig, die BaySF bewirtschaften den Staatswald des Landes. Weitere Informationen unter:  www.stmelf.bayern.de/wald/forstschulen		Das T- Programm ist geprägt durch einen hohen Praxisanteil und einen hohen Grad an Eigenverantwortung.  www.forstbw.de unter Produkte-Angebote - Forstliche Ausbildung - Traineeprog. Persönlicher Ansprechpartner: Forstliches Bildungsz. Karlsruhe, Richard- Willstätter - Allee 2, 76131 Karlsruhe 0721-926 3391 / fbz.karlsruhe@forst.bwl.de		www.wald-rlp.de		



		Sachsen		Thüringen		Mecklenburg- Vorpommern	
		Gehobener Dienst	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Höherer Dienst
Bewerbungsvoraussetzungen	Bewerbungsfrist >>	15.07. jeden Jahres	31.03.2021 (alle 2 Jahre)	31.07. jeden Jahres	31.03. jeden Jahres	31.07. jeden Jahres	31.03. alle zwei Jahre
	Einstellungstermin >>	01.10. jeden Jahres	01.06.2021 (alle 2 Jahre)	01. 10. jeden Jahres		01.10. jeden Jahres	01. 06. alle zwei Jahre
	Ausbildungsdauer in Monaten >>	12 Monate	24 Monate	12 Monate	24 Monate	12 Monate	24 Monate
	Die Einstellung erfolgt als >>	FI auf Widerruf	FR auf Widerruf	Forstanwärter/in auf Widerruf	Trainee (EG 13 TV-L)	FI auf Widerruf	FR auf Widerruf
	Die Altersgrenze liegt bei (in Jahren) >>	42 Jahre (Ausnahmen begrenzt möglich)		keine Altersgrenze		35 Jahren	
	Gesundheitscheck >>	Forstdiensttauglichkeit, aber erst nach Einstellungszusage		Forstdiensttauglichkeit		Nachweis der Forstdiensttauglichkeit	
	Anzahl der Ausbildungsplätze >>	17	10 je Einstellungstermin	13	nach Bedarf	8	4
	Wünsche zum Ausbildungsforstamt werden (nach Möglichkeit) berücksichtigt? >>	Ja		Ja		Ja	
	Bewerbungen sind zu richten an >>	Staatsbetrieb Sachsenforst Geschäftsleitung Bonnewitzer Straße 34 01796 Pirna / OT Graupa		ThüringenForst AöR, Sachgebiet Personal Hallesche Str. 16 99085 Erfurt		Landesforst Mecklenburg- Vorpommern- AöR-, Servicebereich 1 Fritz- Reuter- Platz 9 17131 Malchin	
Von der Ausbildungsstelle gewährte Leistungen	Sicherheitsausrüstung, Persönliche Schutzausrüstung (PSA) >>	Warnweste, Nässeschutzjacke, Gamaschen, Schutzschuhe bis max. 300 €, Insektenschutzmittel, Schutzhelm, dynamischer Gehörschutz, Verbandspäckchen, ggf. Vektorenschutzhose		Gehörschutz, Schutzhelm, Arbeitsschutzschuhe		Gehörschutz, Schutzbrille, Schutzhelm, Nässeschutzkleidung, Gummistiefel, Outdoorbekleidung gem. CI Gesamtwert ca. 650 €	
	Weitere Leistungen, z. B. Dienstkleidungszuschuss >>	Dienstlaptop für die Zeit der Ausbildung	Dienstlaptop und Diensthandy für die Zeit der Ausbildung	Laptop oder Tablet, Dienstkleidungszuschuss, Jagdaufwandsentschädigung		Dienstkleidungszuschuss und Jagdaufwandsentschädigung, Bitterlichstab, Bereitstellung Notebook	
	km- Entschädigung >>	Ja, entsprechend Sächsischem Reisekostengesetz		Revierfahrten: 0,35 €/km Aus- und Fortbildungsreisen: 0,17 €/km		0,25 €/km	
	(bei Deckelung von) >>	Je nach Ausbildungsabschnitt sind monatliche km-Höchstsätze festgelegt, extra Vergütung für Fahrten zu Lehrgängen		175 € pro Monat für Revierfahrten	keine Deckelung	Es gibt keine Deckelung	
Übernahmeperspektiven	Voraussichtliche Übernahmen >>	2019 erfolgten im Anschluss an die Laufbahnausbildung 5 Fest- und 7 befristete Anstellungen	2019 wurden 9 Referendare im Anschluss an die Laufbahnausbildung befristet übernommen	in der Regel sehr gute Übernahmechancen		vollumfängliche Übernahme möglich	
	Eine Einstellung erfolgt als >>	Angestellte/Angestellter		Angestellte/Angestellter		Angestellter/Angestellte, Beamter/Beamtin	
	In der Entgeltgruppe >>	EG 9 TV-L	EG 13 TV-L	entsprechend der Wertigkeit der Stelle		Je nach Wertigkeit der Stelle	
	Wünsche zum Tätigkeitsfeld und Einsatzort werden n. M. berücksichtigt? >>	Ja „im Rahmen der Möglichkeiten“		Ja		Ja, im Rahmen der Möglichkeiten	
	Die Auswahl erfolgt auf Grundlage von >>	Notendurchschnitt (Platzziffer)		Notendurchschnitt	Beurteilungen	Bewerbungsgespräch sowie dem Notendurchschnitt	
Weitere Informationen >>	www.Sachsenforst.de www.smul.sachsen.de		Ausbildung im Gemeinschaftsforstamt mit Einblicken in alle betrieblichen und hoheitlichen Aufgaben. www.thueringenforst.de/karriere		Ausbildung in der Einheitsforstverwaltung- Einblick in den Forstbetrieb und der Forsthoheit. Freie Gestaltung der Ausbildungsabschnitte „Reisezeit“ und „andere Behörden und Einrichtungen“;-Durchführung von Anwärter- und Referendartagen zu aktuellen Themen.  www.wald-mv.de		





		Saarland		Sachsen-Anhalt			Schleswig-Holstein	
		Gehobener Dienst		Gehobener Dienst		Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Höherer Dienst
Bewerbungsvoraussetzungen	Bewerbungsfrist >>	31.03.		je nach Ausschreibung			Abhängig vom Personalbedarf	
	Einstellungstermin >>	01.10.		01.10.		01.06.	möglichst 01.01. und/oder 01.09.	
	Ausbildungsdauer in Monaten >>	12		Duales Studium 7 Semester	18 Monate	24 Monate		24 Monate
	Die Einstellung erfolgt als >>	Forstinspektor auf Wiederruf		Forstinspektor- Anwärter/in / Forstreferendar/in			Trainee (Voraussetzung Bachelor bzw. Master der Fachrichtung Forstwirtschaft)	
	Die Altersgrenze liegt bei (in Jahren) >>	40 Jahre		40 Jahre			Es gibt keine Altersgrenze	
	Gesundheitscheck >>	Nein		Amtsärztliches Gutachten			Nein	
	Anzahl der Ausbildungsplätze >>	2–3, bedarfsorientiert		4 pro Jahr	4 pro Jahr	vorauss. 4 alle zwei Jahre		2
	Wünsche zum Ausbildungsforstamt werden (nach Möglichkeit) berücksichtigt? >>	Ja, nach Möglichkeit		Ja, nach Möglichkeit			ja, nach Möglichkeit / keine Forstämter sondern Ausbildungsabschnitte in der Zentrale, Reviere, Sonderbetriebe	
	Bewerbungen sind zu richten an >>	Ministerium für Umwelt und Verbraucherschutz Keplerstraße 18, 66117 Saarbrücken Bewerbungen nur über Interamt		Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt, Leipziger Str. 58, 39112 Magdeburg (Ausbildungsbehörde: Landeszentrum Wald, Große Ringstraße 52, 38820 Halberstadt)			Schleswig-Holsteinische Landesforsten (AöR); Abteilung 1; Mellandstraße 15; 24537 Neumünster	
Von der Ausbildungsstelle gewährte Leistungen	Sicherheitsausrüstung, Persönliche Schutzausrüstung (PSA) >>	Kompletter Helm, Sicherheitsjacke, Gehörschutz für die Jagd, ca. 400,00 €		PSA wird nach Erfordernis gestellt			Helm, festes Schuhwerk	
	Weitere Leistungen, z. B. Dienstkleidungszuschuss >>	Gestellung Erstausrüstung Dienstkleidung (Jacke, Hose, Hemd), Notebook, Reisekosten		Dienstkleidungszuschuss gemäß Landesregelung (312,84 € / Monat für FI-Anwärter / 417,12 € Referendar), Vorauszahlung für 18 Monate erfolgt Dienst-Laptop + Dienst-Smartphone			LZN 208,56 €/Jahr, Jagdaufwandsentschädigung individuell abgerechnet, Hundegeld, Zuschuss für Schalldämpfer	
	km- Entschädigung >>	i.d.R. 0,35 €		„i.d.R. 0,20 € / 0,30 € mit Beifahrer“			0,30 €/km (Revierfahrten)	
	(bei Deckelung von) >>	185,00 €		Keine			Keine	
Übernahmeperspektiven	Voraussichtliche Übernahmen >>	sehr gute Übernahmemöglichkeiten für FI-Anwärter, vorauss. 2 Ref. alle 2 Jahre		sehr gute Übernahmemöglichkeiten für FI-Anwärter, vorauss. 2 Ref. alle 2 Jahre			bisher immer, aber personalbedarfsabhängig	
	Eine Einstellung erfolgt als >>	Forstinspektor / Forstrat Einstellung von 2 Referendaren alle 2 Jahre wird angestrebt		Forstinspektor / Forstrat Einstellung von 2 Referendaren alle 2 Jahre wird angestrebt			Angestellte/Angestellter	
	In der Entgeltgruppe >>	A10		A9 / A13			Trainee E9, danach je nach Tätigkeit von E9 bis E12	
	Wünsche zum Tätigkeitsfeld und Einsatzort werden n. M. berücksichtigt? >>	werden berücksichtigt		werden berücksichtigt			Nach Erfordernissen berücksichtigt	
	Die Auswahl erfolgt auf Grundlage von >>	Auswahl durch Assessment, Bewerbungsgespräch, Notendurchschnitt		Prüfungsergebnisse und Beurteilungen während der Ausbildung			Bewerbungsgespräch, Notendurchschnitt und Berufserfahrung.	
Weitere Informationen >>	Die Ausbildung erfolgt in Kooperation mit den Landesforsten Rheinland-Pfalz. Die praktische Ausbildung wird in jeweils 2 Revieren durchgeführt; die blockweise Innendienstausbildung wird sowohl im Umweltministerium als auch im SaarForst Landesbetrieb absolviert.  www.saarforst.de		www.landeszentrumwald.sachsen-anhalt.de/ www.landesforstbetrieb.de/			www.forst-sh.de		



# Bundesforst

SOZIALWERK DES BUNDES DEUTSCHER FORSTLEUTE UND DER ANGESCHLOSSENEN VERBÄNDE GMBH

Gehobener Dienst

Höherer Dienst

Bewerbungsvoraussetzungen

Bewerbungsfrist	>>	30.04. jeden Jahres	
Einstellungstermin	>>	01.10. jeden Jahres	
Ausbildungsdauer in Monaten	>>	24 Monate	
Die Einstellung erfolgt als	>>	Trainee g. FD E 9b EntgO TVöD Bund	Trainee h. FD E 13 EntgO TVöD Bund
Die Altersgrenze liegt bei (in Jahren)	>>	Es gibt keine Altersgrenze	
Gesundheitscheck	>>	Forstdiensttauglichkeit nach BAD-Untersuchung	
Anzahl der Ausbildungsplätze	>>	Vom jeweiligen Bedarf abhängig	
Wünsche zum Ausbildungsforstamt werden (nach Möglichkeit) berücksichtigt?	>>	Ja, nach Möglichkeit	
Bewerbungen sind zu richten an	>>	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben Sparte Organisation & Personal Ellerstr. 56, 53119 Bonn Bewerbung-Zentrale@bundesimmobilien.de	

## EGAL WO SIE SICH IM BUNDES GEBIET NIEDERLASSEN - WIR STEHEN IMMER AN IHRER SEITE



### SEIT MEHR ALS 40 JAHREN FÖRDERUNG DER FORSTLICHEN JUGEND



Von der Ausbildungsstelle gewährte Leistungen

Sicherheitsausrüstung, Persönliche Schutzausrüstung (PSA)	>>	Die PSA wird gestellt	
Weitere Leistungen, z. B. Dienstkleidungszuschuss	>>	Dienstkleidung wird gestellt, Erstattung Jagdscheingebühren, Jagdausrüstung & Jagdhaftpflichtversicherung 370 €/ pro Jahr, Erstattung Schalldämpfer	
km- Entschädigung	>>	Dienst-Kfz wird gestellt	
(bei Deckelung von)	>>	Es gibt keine Deckelung	

✓ Rahmenvertrag Privat- und Diensthaftpflicht

Gruppenvertrag Dienst- / Berufsunfähigkeitsrente ✓

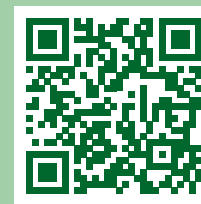
✓ Rahmenvertrag Jagdhaftpflicht

Vergleich Krankenversicherungen für Anwärter & Referendare ✓

Übernahmeperspektiven

Voraussichtliche Übernahmen	>>	i.d.R. sehr gute Übernahmekancen, da jährlich bedarfsorientierte Einstellung in das Trainee-Programm	
Eine Einstellung erfolgt als	>>	Angestellte/Angestellter	
In der Entgeltgruppe	>>	E 10 bis E 12 TV EntgO Bund je nach Tätigkeit	F
Wünsche zum Tätigkeitsfeld und Einsatzort werden n. M. berücksichtigt?	>>	Ja, nach Möglichkeit	
Die Auswahl erfolgt auf Grundlage von	>>	Beurteilung, Auswahlgespräch	

BERUFUNFÄHIGKEIT VERSTÄNDLICH ERKLÄRT <http://goto.bdf-sozialwerk.de/buv>



JETZT ANGEBOT ANFORDERN!\*

☎ 0800 - 845 10 90

\*Kostenlos und unverbindlich

Weitere Informationen >> [www.bundesimmobilien.de/bundesforst](http://www.bundesimmobilien.de/bundesforst)

Am Weingarten 18 · 90518 Altdorf · Telefon 09187 4067

[bdf-sozialwerk.de](http://bdf-sozialwerk.de)

Folgt uns auch auf







## Der BDF

*Deine Zukunft beginnt mit uns*

### Wir ...

- > sind der Berufsverband und die Fachgewerkschaft für Forstleute in Deutschland
- > machen Lobbyarbeit für Wald, Forstleute und Forstwirtschaft bei Politik, Arbeitgebern und Gesellschaft

### Wir bieten EUCH:

- > eine (i.d.R. kostenlose) Mitgliedschaft für Studierende und vergünstigte Mitgliedschaft für Anwärter und Referendare (incl. Arbeitsrechtsschutz)
- > bundesweiter Austausch mit den Forstleuten im Privat-, Kommunal-, Landes- und Bundesforstdienst sowie im forstlichen Dienstleistungssektor
- > aktuelle Informationen in BDF aktuell, auf [www.bdf-online.de](http://www.bdf-online.de) und in den sozialen Medien
- > Unterstützung bei der Praktikumssuche, Berufs- und Prüfungsvorbereitung
- > günstige Konditionen und Rabatte bei Versicherungen, Outdoorbekleidung und Autos
- > Eine kompetente Interessenvertretung in Betriebs- und Personalräten



Mitglied werden. Hier findest Du das Anmeldeformular >

